

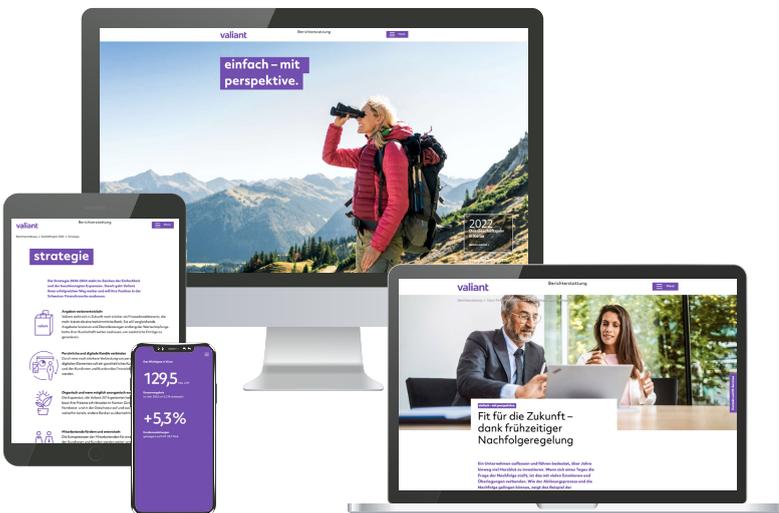
valiant

**kurzbericht
geschäftsjahr
2022**

Die Berichterstattung von Valiant bietet multimedialen Mehrwert.

Ausführliche Informationen finden Sie online:

- Jahresrückblickfilm mit Botschaften von Markus Gygax, Präsident des Verwaltungsrates, und Ewald Burgener, CEO**
- das Wichtigste zum Geschäftsjahr 2022**
- interaktive Kennzahlen**
- Download-Center**



Kennzahlen

| | | 2022 | 2021 |
|--------------------------------------|--------------|-------------------|------------|
| Bilanz | | | |
| Bilanzsumme | in CHF 1 000 | 35 729 828 | 35 560 329 |
| Ausleihungen an Kunden | in CHF 1 000 | 28 679 520 | 27 243 654 |
| Kundengelder | in CHF 1 000 | 22 551 659 | 22 138 749 |
| Eigenkapital | in CHF 1 000 | 2 467 447 | 2 398 755 |
| Kundenvermögen | in CHF 1 000 | 32 303 679 | 32 949 726 |
| Erfolgsrechnung | | | |
| Brutto-Erfolg aus dem Zinsengeschäft | in CHF 1 000 | 351 099 | 341 644 |
| Geschäftsertrag | in CHF 1 000 | 448 409 | 430 609 |
| Geschäftsaufwand | in CHF 1 000 | -267 572 | -254 353 |
| Geschäftserfolg | in CHF 1 000 | 159 354 | 143 959 |
| Konzernergebnis | in CHF 1 000 | 129 514 | 123 125 |
| Cost/Income-Ratio ¹ | in % | 57,7 | 57,2 |
| Profitabilität | | | |
| RorE (Return on required Equity) | in % | 11,0 | 10,8 |
| RoE (Return on Equity) | in % | 5,3 | 5,2 |
| Eigenmittel | | | |
| Risikogewichtete Positionen | in CHF 1 000 | 15 045 365 | 14 408 311 |
| Anrechenbare Eigenmittel | in CHF 1 000 | 2 377 563 | 2 307 811 |
| Gesamtkapitalquote | in % | 15,8 | 16,0 |
| Leverage Ratio | in % | 6,3 | 6,1 |
| Personalbestand | | | |
| Anzahl Mitarbeitende | | 1 110 | 1 130 |
| Vollzeitstellen | | 981 | 995 |
| Aktie | | | |
| Buchwert pro Aktie | in CHF | 156.24 | 151.89 |
| Reingewinn pro Aktie | in CHF | 8.20 | 7.80 |
| Dividende | in CHF | 5.00 ² | 5.00 |
| Payout Ratio | in % | 61,0 | 64,1 |
| Jahresendkurs | in CHF | 100.00 | 91.30 |
| Marktkapitalisierung | in Mio. CHF | 1 579 | 1 442 |
| Rating Moody's | | | |
| Kurzfristige Kundengelder | | Prime-1 | Prime-1 |
| Langfristige Kundengelder | | A1 | A1 |
| Baseline Credit Assessment | | a3 | a3 |

¹ Vor Veränderungen von ausfallrisikobedingten Wertberichtigungen sowie Verluste aus dem Zinsengeschäft

² Beantragt

Das Wesentliche in Kürze



Zinswende

Valiant hat als eine der ersten Schweizer Banken die Negativzinsen für Privat- und Firmenkunden bereits per 1. Juli 2022 vollständig aufgehoben. Sie reagierte damit rasch auf die Leitzinserhöhungen der Schweizerischen Nationalbank. Auch die Vorteile der weiteren Zinserhöhungen gab die lila Bank umgehend an ihre Kundinnen und Kunden weiter.

CHF **129,5** Mio.
Konzernergebnis
um 5,2 % gesteigert



Geografische Expansion

Zwischen 2020–2024 eröffnet Valiant insgesamt 14 neue Geschäftsstellen. Im Jahr 2022 waren dies folgende Geschäftsstellen: Wädenswil, Pully, Winterthur, Meilen und Uster. Damit haben 11 der geplanten 14 neuen Standorte ihre Türen geöffnet.



Digital Banking

Der personalisierte Bereich myValiant auf unserer Webseite verfügt über eine erweiterte Nachrichten-Funktion. Sie ermöglicht die direkte Kommunikation mit den Kundenberatern und den Austausch von Dokumenten.

+5,3 %
Kundenausleihungen
gesteigert auf 28,7 Mrd. Franken

Neueintritte

Im Jahr 2022 erfolgten 113 Neueintritte bei Valiant. Dank den angepassten Anstellungsbedingungen profitieren alle Mitarbeitenden ab 2023 von zwei zusätzlichen Ferientagen.



15,8%

Gesamtkapitalquote

solide kapitalisiert



Positive Entwicklung

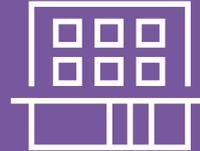
Valiant geht für das Jahr 2023 von einem höheren Konzerngewinn aus.

98 Bp

Erfreuliche Zinsmarge

im bewegten Umfeld

valiant



Programm zur Erhöhung der Rentabilität

Valiant verfolgt das Ziel, die Kosten ab 2024 um jährlich 12 bis 15 Mio. Franken zu reduzieren. Bereits 2022 erreichte Valiant wichtige Meilensteine: Um das Geschäftsstellennetz zu optimieren, wurden 23 Geschäftsstellen geschlossen.

CHF 5

Dividende

unveränderte Ausschüttung

Konzernergebnis in Mio. CHF



Bilanzsumme, Kundenausleihungen in Mrd. CHF



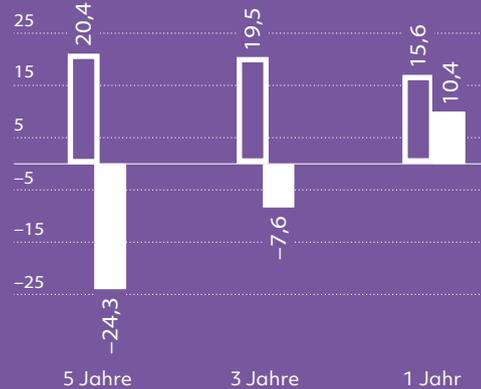
- Bilanzsumme
- Kundenausleihungen

Dividendenentwicklung in CHF



¹ Beantragt

Totalertrag Valiant Aktie



- Totalertrag Valiant Aktie in %
(inkl. Dividenden und Kapitalrückzahlungen)
- SIX Banks Total Return Index in %
(inkl. Dividenden und Kapitalrückzahlungen)

Quelle: Bloomberg

Botschaft des Präsidenten und des CEO

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Das Jahr 2022 dürfte uns noch länger in Erinnerung bleiben. Die geopolitische Lage und die damit verbundenen Reaktionen der Zentralbanken und Finanzmärkte sorgten für viel Bewegung sowie Unsicherheit. Daraus resultierte das Ende der Negativzins-Ära. Auch für Valiant war das Jahr anspruchsvoll – und doch erfolgreich. Bereits im Juni reagierten wir sehr rasch auf den Entscheid der Schweizerischen Nationalbank und hoben als eine der ersten Schweizer Banken die Negativzinsen für unsere Privat- und Firmenkunden auf. Auch die Vorteile der weiteren Zinserhöhungen haben wir umgehend an unsere Kundinnen und Kunden weitergegeben. Damit festigen wir nicht nur das Vertrauen unserer Kundschaft in Valiant. Wir beweisen, dass wir beweglich sind – auch dann, wenn das Umfeld besonders herausfordernd wird.

Es freut uns, dass wir Ihnen, geschätzte Aktionärinnen und Aktionäre, erneut ein erfreuliches Geschäftsergebnis 2022 präsentieren dürfen. Auch bei der Umsetzung der Strategie 2020–2024 sind wir erfolgreich auf Kurs.

Das erfolgreiche Geschäftsjahr 2022 im Überblick

Valiant verzeichnete einen Konzerngewinn von 129,5 Mio. Franken, was einem Plus von 5,2 Prozent gegenüber dem Vorjahr entspricht. Den Geschäftsertrag steigerten wir um 4,1 Prozent auf 448,4 Mio. Franken und erhöhten den Geschäftserfolg um 10,7 Prozent auf 159,4 Mio. Franken. Ein erneut starkes Ergebnis resultierte aus dem Zinsengeschäft – unserem wichtigsten Standbein. Den Netto-Zinserfolg steigerten wir gegenüber der Vorjahresperiode um 2,5 Prozent auf 335,5 Mio. Franken. Auch im bewegten Zinsumfeld setzt Valiant auf Stabilität und stellt die Refinanzierung weiterhin langfristig sicher. Dabei bilden die Kundengelder den zentralen Pfeiler. Ebenfalls stellen wir die Refinanzierung von Valiant weiterhin durch Pfandbriefdarlehen und Covered Bonds sicher.

Erfreulich ist die Entwicklung bei den Kundenvermögen. Valiant konnte neue Kundenvermögen im Umfang von 783 Mio. Franken gewinnen. Aus dem Verkauf von Liegenschaften resultierte ein ausserordentlicher Ertrag von rund 25 Mio. Franken, welcher zur Stärkung des Eigenkapitals den Reserven für allgemeine Bankrisiken zugewiesen wurde.

Auch bei den Kundenausleihungen gelang es uns zu wachsen. Mit einem Volumen von 28,7 Mrd. Franken betrug das Plus 5,3 Prozent. Dieser Wert liegt deutlich über dem jährlichen Wachstumsziel von 3 Prozent. Die Kundengelder stiegen um 1,9 Prozent auf 22,6 Mrd. Franken. Zu diesem Wachstum trugen sowohl die Privat- als auch die Firmenkunden bei.

Strategie 2020–2024 und geografische Expansion planmässig unterwegs

Die Umsetzung der Strategie 2020–2024 verläuft planmässig. Auch die Expansion vom Genfersee bis zum Bodensee ist auf Kurs. Dabei verfolgt Valiant das Ziel, zwischen 2020 und 2024 zusätzliche 14 Geschäftsstellen zu eröffnen und 170 Vollzeitstellen zu schaffen, davon 140 in der Kundenberatung. Mit den im 2022 insgesamt fünf neu eröffneten Geschäftsstellen befinden wir uns beim Ausbau des Geschäftsstellennetzes auf der Zielgeraden. 2023 werden in Schaffhausen, Altstetten und Muttenz die letzten Geschäftsstellen dieser Strategieperiode ihre Türen öffnen. Die geografische Expansion wird damit früher als ursprünglich vorgesehen abgeschlossen sein.

Programm zur Erhöhung der Rentabilität trägt erste Früchte

Um die Zielsetzung der Kostenreduktion ab 2024 von jährlich 12 bis 15 Mio. Franken zu erreichen, werden im gesamten Unternehmen über alle Bereiche Spar- und Optimierungsmassnahmen umgesetzt. Auch wenn der wesentliche Effekt des Programms zur Erhöhung der Rentabilität ab dem Geschäftsjahr 2023 deutlicher spürbar wird, konnten bereits im 2022 wichtige Meilensteine erreicht werden: Bis Ende 2022 hat Valiant wie geplant 23 Geschäftsstellen im

Stammgebiet geschlossen und drei von insgesamt sieben Kundenzonen umgebaut. 20 der geplanten 50 Vollzeitstellen wurden abgebaut. Insgesamt konnten die Kosten im Jahr 2022 um 4,5 Mio. Franken reduziert werden. Valiant betreibt insgesamt 84 Geschäftsstellen.

Sparkonto Plus mit 1,5 Prozent Vorzugszins

Dass sich Sparen bei Valiant noch mehr lohnt, beweisen wir mit der Einführung eines neuen Sparkontos. Mit dem Sparkonto Plus erhalten Kundinnen und Kunden einen Vorzugszins von 1,5 Prozent für Neugeld, das sie zu Valiant transferieren. Das Sparkonto Plus wird für die Dauer eines Jahres zum attraktiven Zinssatz geführt.

Verantwortungsvolle Arbeitgeberin – engagierte Mitarbeitende

Engagierte Mitarbeitende sind für Valiant ein wichtiger Erfolgsfaktor. Deshalb hat Valiant per 1. Januar 2023 ihre Anstellungsbedingungen angepasst. Alle Mitarbeitenden erhalten zwei zusätzliche Ferientage pro Kalenderjahr. Zudem wird der Mutterschaftsurlaub um zwei Wochen verlängert. Ausserdem erhöht Valiant die Lohnsumme im laufenden Jahr um insgesamt 2,6 Prozent. Mit diesen Massnahmen danken wir unseren Mitarbeitenden für das grosse Engagement und fördern die unverwechselbare Unternehmenskultur der lila Familie.

Zwei neue Mitglieder in der Geschäftsleitung

Per 1. Februar 2022 übernahm Serge Laville die Verantwortung als CFO. Seit dem 1. September 2022 leitet Michael Eisenrauch den Bereich Operations und IT. Sowohl Serge Laville als auch Michael Eisenrauch sind Mitglieder der Geschäftsleitung von Valiant. Wir freuen uns sehr über die Verstärkung und wünschen den beiden Kollegen viel Erfolg und Zufriedenheit bei ihren Aufgaben.

Ausblick

Für das laufende Jahr geht Valiant von einem höheren Konzerngewinn aus. Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung vom 17. Mai 2023 eine unveränderte Dividende von 5 Franken pro Aktie.

Wir danken Ihnen, liebe Aktionärinnen und Aktionäre, für Ihr Vertrauen in Valiant.



A stylized, handwritten signature in black ink, appearing to read 'Gyga'.

Markus Gyga
Präsident des
Verwaltungsrates



A stylized, handwritten signature in black ink, appearing to read 'Burgener'.

Ewald Burgener
CEO

«Auch in einem anspruchsvollen Umfeld verfolgen wir unsere Strategie 2020–2024 konsequent weiter.»

Valiant ist weiterhin erfolgreich unterwegs und auf Wachstumskurs. Das Geschäftsjahr 2022 verlief mit einer Steigerung des Konzerngewinns von 5,2 Prozent gegenüber dem Vorjahr erfreulich.

Es liegt ein äusserst bewegtes und von Unsicherheiten geprägtes 2022 hinter uns. Die Finanzmärkte waren volatil und die Zentralbanken reagierten, um der Teuerung entgegenzuwirken. Wie hat sich Valiant in diesem anspruchsvollen Umfeld bewegt?

MARKUS GYGAX (MG): Valiant verfolgt ihre klare und langfristig ausgerichtete Strategie 2020–2024 konsequent weiter. Glücklicherweise hat sich die Schweizer Wirtschaft im letzten Jahr ausgezeichnet geschlagen und die Immobilienmärkte haben sich positiv entwickelt. Diese Faktoren haben 2022 wesentlich zum Wachstum und zum Erfolg von Valiant beigetragen.

Für Valiant war 2022 ein erfolgreiches Geschäftsjahr. Wie erklären Sie diesen Erfolg?

MG: Wir ernten nun die Früchte der Strategie, die wir seit mehreren Jahren verfolgen. Unser Fokus liegt auf einem einfachen Geschäftsmodell, einem einfach verständlichen Angebot, gelebter Kundennähe und persönlicher Beratung unserer Kundinnen und Kunden. Ausserdem tragen die geografische Expansion und unsere engagierten Mitarbeitenden zum Erfolg bei.

EWALD BURGNER (EB): Unsere Expansionsstrategie funktioniert. Wir haben uns im 2022 auf den wichtigen Ertragspositionen positiv entwickelt. Einerseits haben wir den Grundstein für das erfolgreiche Geschäftsjahr 2022 mit einer vorausschauenden Vorbereitung auf die neue Zinssituation gelegt. So konnten wir rasch auf die Leitzinserhöhungen der Schweizerischen Nationalbank reagieren und die Vorteile umgehend an unsere Kundinnen und Kunden weitergeben. Andererseits tragen die Anstrengungen zur Entwicklung des Kommissions- und Dienstleistungsgeschäfts Früchte. Zudem haben unsere Mitarbeitenden mit grossem Engagement eine hervorragende Leistung erbracht.

Sie haben die vorausschauende Vorbereitung auf die neue Zinssituation erwähnt. Können Sie dies näher ausführen?

EB: Unser wichtigstes Standbein ist das Zinsengeschäft. Die Zinsanpassungen der Schweizerischen Nationalbank und die damit verbundene Abkehr vom Negativzinsregime haben wieder zu Zinsnormalität geführt. Dies verändert jedoch auch den Bereich der Refinanzierung. In den vergangenen Jahren konnte sich Valiant dank dem hauseigenen Covered Bond Programm und durch Pfandbriefe sehr günstig am Kapitalmarkt refinanzieren. Im neuen Umfeld haben Kundengelder als Refinanzierungsquelle wieder wesentlich an Bedeutung gewonnen. Sie bilden den zentralen Pfeiler unserer Refinanzierung. Mit der raschen Weitergabe der Zinserhöhungen im Spar- und Vorsorgebereich wollen wir das Sparen für unsere Kundinnen und Kunden attraktiv gestalten. Den Erfolg aus dem Handelsgeschäft konnten wir mit den höheren Erträgen aus Devisentermingeschäften um über 40 Prozent steigern. Wir sind somit für das anspruchsvolle Zinsenumfeld im 2023 bestens vorbereitet.

Ihre Strategieperiode dauert von 2020 bis 2024. Was folgt danach?

MG: Natürlich befassen wir uns laufend mit Trends und der Zukunft. Die Umsetzung der aktuellen Strategie ist in vollem Gang und beansprucht unsere Ressourcen. Im Laufe des Jahres 2024 werden wir unseren Aktionärinnen und Aktionären, unserer Kundschaft und unseren Mitarbeitenden die Weiterentwicklung von Valiant – und damit die neue Strategie - präsentieren.

Sie expandieren vom Genfersee bis zum Bodensee und haben in der laufenden Strategieperiode bereits elf der geplanten Geschäftsstellen eröffnet. Wie geht es dort weiter? Ist die Expansion erfolgreich?

EB: Auch die geografische Expansion ist planmässig unterwegs. Mit den im 2022 eröffneten fünf Geschäftsstellen befinden wir uns bereits auf der Zielgeraden. Die letzten drei Geschäftsstellen dieser Strategieperiode sollen gemäss Planung bis Ende 2023 ihre Türen öffnen. Es handelt sich dabei um die Standorte in Schaffhausen, Altstetten und Muttenz. Die geografische Expansion wird damit etwas früher als ursprünglich vorgesehen abgeschlossen sein. Der geplante Stellenaufbau im Rahmen der Expansion wird noch bis 2024 dauern. Dass unsere Expansion auch betriebswirtschaftlich erfolgreich ist, zeigen die Zahlen: Seit 2017 sind 50 Prozent des Wachstums bei den Ausleihungen auf die neuen Standorte zurückzuführen.

Vor einem Jahr haben Sie die sechste strategische Stossrichtung – das Programm zur Steigerung der Rentabilität – angekündigt. Wo stehen Sie da?

EB: Die Zielsetzung der Kostenreduktion soll ab dem Jahr 2024 zum Tragen kommen und zwar wollen wir ab diesem Zeitpunkt jährlich 12 bis 15 Mio. Franken einsparen. Die Massnahmen werden über alle Bereiche umgesetzt. Es zeigt sich bereits jetzt eine erste Wirkung: So wurden im 2022 insgesamt 4,5 Mio. Franken weniger ausgegeben, 23 Geschäftsstellen im Stammgebiet geschlossen und 20 der geplanten 50 Vollzeitstellen wurden abgebaut. Der wesentliche Effekt des Programms zur Erhöhung der Rentabilität wird ab dem Geschäftsjahr 2023 deutlicher spürbar. So wurden

einige Geschäftsstellen erst im zweiten Halbjahr geschlossen und schlugen auf der Kostenseite nach wie vor zu Buche. Auch bei der Stellenreduktion ist es uns wichtig, dass der Abbau möglichst über natürliche Fluktuation erfolgen kann.

Sie haben die Anstellungsbedingungen für Ihre Mitarbeitenden angepasst, weshalb?

EB: Engagierte Mitarbeitende machen unsere starke lila Unternehmenskultur aus. Diese ist bezeichnend für Valiant und wir wollen sie weiter pflegen und fördern. Als Wertschätzung und als Dank unseren Mitarbeitenden gegenüber, haben wir den Ferienanspruch ab diesem Jahr für alle um zwei Tage erhöht. Auch den Mutterschaftsurlaub haben wir neu um zwei Wochen verlängert. Um auch hinsichtlich der Teuerung ein Zeichen zu setzen, erhöht Valiant die Lohnsumme im laufenden Jahr um insgesamt 2,6 Prozent. Diese Massnahmen werden die hohe Attraktivität von Valiant als Arbeitgeberin weiter stärken.

Mitte Februar hat Valiant ein neues Produkt lanciert. Was erhoffen Sie sich vom Sparkonto Plus?

EB: Wir wollen aufzeigen, dass sich Sparen bei Valiant noch mehr lohnt. Mit dem neuen Sparkonto Plus erhalten Kundinnen und Kunden einen Vorzugszins von 1,5 Prozent für Neugeld, das sie zu Valiant transferieren. Das Sparkonto Plus wird für die Dauer eines Jahres zum attraktiven Zinssatz geführt. Danach wird es als Lila Sparkonto auf der höchsten Zinsstufe weitergeführt. Natürlich wollen wir damit auch Neukundinnen und -kunden ansprechen.

Strafen Sie damit nicht treue Kundinnen und Kunden ab?

EB: Das Sparkonto Plus kann von allen Personen eröffnet werden – einfach für Neugeld, das zu uns transferiert wird. Zudem bietet Valiant bestehenden Kundinnen und Kunden ein attraktives Produktportfolio mit interessanten Konditionen. Wir haben beispielsweise die Lila Sets vereinfacht. Unsere Kundinnen und Kunden profitieren hier weiterhin entsprechend der Kundenbeziehung von Vergünstigungen. Zudem haben wir bewiesen, dass wir die Zinsschritte jeweils umgehend an unsere Kundschaft weitergeben.

Sie haben bereits fast alle Ihrer finanziellen Ziele bis 2024 erreicht. Wo noch nicht?

EB: Ja, wir sind gut auf Kurs. Wir sind sowohl beim Wachstum der Ausleihungen als auch bei der Steigerung des Kommissions- und Dienstleistungsgeschäfts sehr gut unterwegs. Ebenso befinden wir uns im Zielband bei der von uns selber gesetzten Kapitalquote, mit welcher wir deutlich über der regulatorisch geforderten Ziel-Eigenkapitalquote liegen. Bei der Eigenkapitalrendite befinden wir uns noch nicht ganz im Rahmen unserer Ambition. Mit dem Programm zur Steigerung der Rentabilität haben wir aber nicht zuletzt dafür die Weichen gestellt. Wir haben auch in Zukunft hohe Ambitionen, die wir weiterhin erfüllen wollen.

MG: Eine wichtige Voraussetzung ist unsere solide Eigenkapitalsituation. Darauf aufbauend können wir durch unsere Expansionsstrategie weiterhin profitables Wachstum erzielen. Die nachhaltige Erhöhung der Rentabilität auf unserem Eigenkapital sowie eine attraktive Dividendenrendite sind zentrale Eckpunkte für die Erreichung unserer finanziellen Ziele bis 2024. Deshalb beantragen wir der Generalversammlung eine unveränderte Dividende von 5 Franken pro Aktie.

Was erwarten Sie vom Geschäftsjahr 2023?

EB: Das Umfeld dürfte im laufenden Jahr bewegt bleiben. Die aktuell besonders volatilen Finanzmärkte, steigende Inflationsraten und damit absehbare Zinsschritte der Zentralbanken und insbesondere der Schweizerischen Nationalbank – mit diesen Sachverhalten werden wir uns weiterhin eingehend befassen. Valiant ist sowohl im Rahmen der Strategieumsetzung als auch operativ erfolgreich. Diesen Kurs wollen wir beibehalten und konsequent weiterverfolgen. So streben wir einen langfristig steigenden Konzerngewinn an. Aussagen zur finanziellen Entwicklung sind im aktuellen Umfeld weiterhin nicht ganz einfach. Je nach Ausprägung der Zinsentscheide und der Bewegungen an den Finanzmärkten hat dies natürlich Auswirkungen auf unser Ergebnis. Für das laufende Jahr gehen wir von einem höheren Konzerngewinn aus.





einfach – mit perspektive.

Ich durfte nochmals Neuland betreten

Mit der Eröffnung von vier weiteren Geschäftsstellen in Wädenswil, Winterthur, Meilen und Uster schreitet die geografische Expansion der lila Bank in der Region Zürich weiter erfolgreich voran. Regionenleiter Christoph Baumann gibt im Interview spannende Einblicke in die Erschließung des strategisch wichtigen Gebiets.

Mehr: gb.valiant.ch/zuerich





einfach – mit perspektive.

Fit für die Zukunft – dank frühzeitiger Nachfolgeregelung

Ein Unternehmen aufbauen und führen bedeutet, über Jahre hinweg viel Herzblut zu investieren. Die Frage der Nachfolge ist mit vielen Emotionen und Überlegungen verbunden. Wie der Ablösungsprozess und die Nachfolge gelingen können, zeigt die erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen a&f systems und Valiant.

Mehr: [gb.valiant.ch/
unternehmensnachfolge](https://gb.valiant.ch/unternehmensnachfolge)

einfach – mit perspektive.

Sparen, aber auch das Leben nicht vergessen

Sparen lohnt sich! Silvio Pfister und seine Familie haben über die Jahre auf verschiedene private und berufliche Ziele hin gespart und so Schritt für Schritt ihre Träume verwirklicht. Immer an ihrer Seite: Valiant. Erfahren Sie, welche Vorteile die lila Bank als Partnerin für Sparerinnen und Sparer bietet.

Mehr: gb.valiant.ch/sparen



Positives Jahresergebnis

Valiant behauptet sich in einem wirtschaftlich herausfordernden Umfeld. Sie bleibt in der Umsetzung ihrer Strategie 2020–2024 auf Kurs und übertrifft ihre Wachstumsziele erneut. Mit der Zunahme des Konzerngewinns um 5 Prozent werden die Erwartungen übertroffen. Zur positiven Entwicklung haben sowohl das Zinsen- als auch das Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft massgeblich beigetragen.

Wirtschaftliches Umfeld geprägt von Zinserhöhungen

Lieferengpässe, eine über Jahre lockere Geld- und Fiskalpolitik sowie geopolitische Spannungen und höhere Energiepreise haben zu einem deutlichen Anziehen der Inflation geführt. Um sie zu bekämpfen, verabschiedeten sich die Zentralbanken von der Tiefst- und Negativzinspolitik. Sie erhöhten die Leitzinsen mit deutlichen Schritten, auch in der Schweiz. Der Immobilienmarkt zeigte sich von den Zinserhöhungen weitgehend unbeeindruckt. Die Preisanstiege verlangsamten sich zwar, blieben aber auch im abgelaufenen Jahr eine Stütze des schweizerischen Hypothekarmarkts. Die Zinserhöhungen des vergangenen Jahres wirkten sich auf den Finanzmärkten negativ aus. Sowohl die Aktien- als auch die Obligationenmärkte schlossen das Jahr im negativen zweistelligen Prozentbereich ab.

Erfreuliches Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft

Trotz den teilweise deutlichen Kursrückgängen, schnitt der Kommissions- und Dienstleistungserfolg erneut positiv ab und erhöhte sich um 10,9 Prozent auf 76,2 Mio. Franken. Bereinigt um eine veränderte Buchungspraxis wäre der Erfolg auf gleichem Niveau

wie letztes Jahr, oder auf 68,7 Mio. Franken, geblieben. Die Kommissionen aus dem Wertschriften- und Anlagegeschäft waren aufgrund der Turbulenzen an den Finanzmärkten rückläufig. Sie verzeichneten jedoch auch aufgrund der neu akquirierten Depotvolumen im Umfang von rund 340 Mio. Franken nur eine leichte Abnahme von 2,8 Prozent.

Positives Zinsdifferenzgeschäft

Die Zinserhöhungen wurden von Valiant frühzeitig antizipiert. Der Wegfall von Erträgen aus Negativzinsen konnte von Valiant aufgefangen werden. Der Brutto-Zinserfolg, gestützt von einem Derivate-Zinsabsicherungsportfolio, stieg im Jahresverlauf um 2,8 Prozent auf 351,1 Mio. Franken. Die Wertberichtigungen veränderten sich um 9,9 Prozent auf 15,6 Mio. Franken. Inklusive den Wertberichtigungen hat sich der Netto-Zinserfolg um 2,5 Prozent auf 335,5 Mio. Franken erhöht. Nachdem Valiant als eine der ersten Schweizer Banken die Negativzinsen abgeschafft hat, reagierte sie jeweils umgehend auf die weiteren Zinsschritte der Schweizerischen Nationalbank. Valiant gab dabei die Zinsvorteile rasch an ihre Kundschaft weiter. Die Zinsmarge blieb dennoch weitgehend stabil und ist mit 98 Basispunkten im Branchenvergleich hoch.



Konzerngewinn

Der Gewinn steigt im Jahr 2022 um 5,2 Prozent auf CHF 129,5 Mio. Franken

CHF 5

Dividende

Der Verwaltungsrat beantragt eine unveränderte Dividende von CHF 5.00 pro Aktie.

Geschäftsertrag und -aufwand

Die erneute Steigerung des Geschäftsertrags ist das Resultat einer ausgewogenen Geschäftsentwicklung und einer konsequenten Umsetzung der Strategie. Der Geschäftsertrag nahm im abgelaufenen Jahr um 4,1 Prozent auf 448,4 Mio. Franken zu. Die tiefen Kreditausfallquoten bestätigen Valiant darin, an der vorsichtigen Risikopolitik festzuhalten. Der Erfolg aus dem Handelsgeschäft hat um 40,4 Prozent auf 22,6 Mio. Franken zugenommen. Die Entwicklung ist insbesondere auf erneut gesteigerte Erträge mit Devisentermingeschäften zurückzuführen. Unsere Investitionen in die Digitalisierung und in die Expansion haben im vergangenen Jahr zu einer Steigerung des Geschäftsaufwandes um 5,2 Prozent geführt. Bereinigt um den Einmaleffekt aus dem Modellwechsel im Kartenwesen beträgt die Zunahme 2,3 Prozent.

Konzerngewinn, Dividende und Rentabilität

Dank der guten operativen Ergebnisse konnten wir den Konzerngewinn auf 129,5 Mio. Franken um 5,2 Prozent und den Geschäftserfolg um 10,7 Prozent steigern. Aufgrund des guten Jahresergebnisses beantragt der Verwaltungsrat der Generalversammlung eine unveränderte Dividende von 5 Franken pro Aktie.

Zunahme der Bilanz

Die Bilanzsumme von Valiant erhöhte sich um 0,5 Prozent auf 35,7 Mrd. Franken. Diese Erhöhung ist vor allem auf die Steigerung der Kundenausleihungen um rund 1,4 Mrd. Franken oder 5,3 Prozent zurückzuführen. Die Kundengelder nahmen im Jahresverlauf mit 1,9 Prozent auf 22,6 Mrd. Franken ebenfalls zu. Die Kundengelder bleiben das wichtigste Refinanzierungsinstrument von Valiant.

Stärkung des Eigenkapitals

Das bilanzierte Eigenkapital nahm um 2,9 Prozent zu und liegt bei 2,5 Mrd. Franken. Damit schaffte es Valiant erneut, ihren Substanzwert zu erhöhen und Eigenkapital aus eigener Kraft auf 156.2 Franken pro Aktie aufzubauen.

2023

Für das laufende Jahr geht Valiant von einem höheren Konzerngewinn aus.

Konzernbilanz

| Aktiven | 31.12.2022 in CHF 1 000 | 31.12.2021 in CHF 1 000 | Veränderung in CHF 1 000 | Veränderung in % |
|---|----------------------------|----------------------------|-----------------------------|---------------------|
| Flüssige Mittel | 5 053 435 | 6 254 325 | -1 200 890 | -19,2 |
| Forderungen gegenüber Banken | 49 105 | 69 719 | -20 614 | -29,6 |
| Forderungen gegenüber Kunden | 1 542 228 | 1 535 401 | 6 827 | 0,4 |
| Hypothekarforderungen | 27 137 292 | 25 708 253 | 1 429 039 | 5,6 |
| Handelsgeschäft | 17 542 | 15 011 | 2 531 | 16,9 |
| Positive Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente | 265 268 | 57 834 | 207 434 | 358,7 |
| Finanzanlagen | 1 287 234 | 1 529 548 | -242 314 | -15,8 |
| Aktive Rechnungsabgrenzungen | 26 414 | 22 992 | 3 422 | 14,9 |
| Nicht konsolidierte Beteiligungen | 241 366 | 228 961 | 12 405 | 5,4 |
| Sachanlagen | 94 961 | 111 114 | -16 153 | -14,5 |
| Immaterielle Werte | 0 | 0 | 0 | n/a |
| Sonstige Aktiven | 14 983 | 27 171 | -12 188 | -44,9 |
| Total Aktiven | 35 729 828 | 35 560 329 | 169 499 | 0,5 |
| Total nachrangige Forderungen | 0 | 0 | 0 | n/a |
| davon mit Wandlungspflicht und/oder Forderungsverzicht | 0 | 0 | 0 | n/a |
| Passiven | | | | |
| Verpflichtungen gegenüber Banken | 1 754 115 | 2 632 053 | -877 938 | -33,4 |
| Verpflichtungen aus Kundeneinlagen | 22 473 885 | 22 087 860 | 386 025 | 1,7 |
| Negative Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente | 25 369 | 53 863 | -28 494 | -52,9 |
| Kassenobligationen | 77 774 | 50 889 | 26 885 | 52,8 |
| Anleihen und Pfandbriefdarlehen | 8 347 700 | 8 078 500 | 269 200 | 3,3 |
| Passive Rechnungsabgrenzungen | 141 529 | 138 623 | 2 906 | 2,1 |
| Sonstige Passiven | 411 185 | 79 921 | 331 264 | 414,5 |
| Rückstellungen | 30 824 | 39 865 | -9 041 | -22,7 |
| Reserven für allgemeine Bankrisiken | 59 786 | 34 786 | 25 000 | 71,9 |
| Gesellschaftskapital | 7 896 | 7 896 | 0 | 0,0 |
| Kapitalreserve | 592 596 | 592 613 | -17 | -0,0 |
| Gewinnreserve | 1 677 655 | 1 640 335 | 37 320 | 2,3 |
| Eigene Kapitalanteile | 0 | 0 | 0 | n/a |
| Konzerngewinn | 129 514 | 123 125 | 6 389 | 5,2 |
| Total Eigenkapital | 2 467 447 | 2 398 755 | 68 692 | 2,9 |
| Total Passiven | 35 729 828 | 35 560 329 | 169 499 | 0,5 |
| Total nachrangige Verpflichtungen | 0 | 0 | 0 | n/a |
| davon mit Wandlungspflicht und/oder Forderungs- verzicht | 0 | 0 | 0 | n/a |

| Ausserbilanzgeschäfte | 31.12.2022 in CHF 1 000 | 31.12.2021 in CHF 1 000 | Veränderung in CHF 1 000 | Veränderung in % |
|--|----------------------------|----------------------------|-----------------------------|---------------------|
| Eventualverpflichtungen | 142 405 | 140 056 | 2 349 | 1,7 |
| Unwiderrufliche Zusagen | 1 268 289 | 1 306 210 | -37 921 | -2,9 |
| Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen | 61 164 | 55 611 | 5 553 | 10,0 |
| Verpflichtungskredite | 0 | 0 | 0 | n/a |

Konzernerfolgsrechnung

| | 2022 in CHF 1 000 | 2021 in CHF 1 000 | Veränderung in CHF 1 000 | Veränderung in % |
|--|-----------------------------|----------------------|-----------------------------|---------------------|
| Erfolg aus dem Zinsengeschäft | | | | |
| Zins- und Diskontertrag | 376 001 | 332 156 | 43 845 | 13,2 |
| Zins- und Dividendenertrag aus Handelsgeschäft | 0 | 0 | 0 | n/a |
| Zins- und Dividendenertrag aus Finanzanlagen | 11 348 | 13 287 | -1 939 | -14,6 |
| Zinsaufwand | -36 250 | -3 799 | -32 451 | 854,2 |
| Brutto-Erfolg aus dem Zinsengeschäft | 351 099 | 341 644 | 9 456 | 2,8 |
| Veränderungen von ausfallrisikobedingten Wertberichtigungen sowie Verluste aus dem Zinsengeschäft | -15 606 | -14 207 | -1 400 | 9,9 |
| Subtotal Netto-Erfolg Zinsengeschäft | 335 493 | 327 437 | 8 056 | 2,5 |
| Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft | | | | |
| Kommissionsertrag Wertschriften- und Anlagegeschäft | 50 104 | 51 573 | -1 469 | -2,8 |
| Kommissionsertrag Kreditgeschäft | 2 881 | 2 830 | 51 | 1,8 |
| Kommissionsertrag übriges Dienstleistungsgeschäft | 41 691 | 33 302 | 8 389 | 25,2 |
| Kommissionsaufwand | -18 451 | -18 962 | 511 | -2,7 |
| Subtotal Erfolg Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft | 76 225 | 68 743 | 7 482 | 10,9 |
| Erfolg aus dem Handelsgeschäft und der Fair-Value-Option | 22 602 | 16 103 | 6 499 | 40,4 |
| Übriger ordentlicher Erfolg | | | | |
| Erfolg aus Veräußerung von Finanzanlagen | -6 | 345 | -351 | -101,7 |
| Beteiligungsertrag | 10 964 | 14 673 | -3 709 | -25,3 |
| davon aus nach Equity-Methode erfassten Beteiligungen | 8 299 | 12 115 | -3 816 | -31,5 |
| davon aus übrigen nicht konsolidierten Beteiligungen | 2 665 | 2 558 | 107 | 4,2 |
| Liegenschaftenerfolg | 2 060 | 2 262 | -202 | -8,9 |
| Anderer ordentlicher Ertrag | 1 087 | 1 138 | -51 | -4,5 |
| Anderer ordentlicher Aufwand | -16 | -92 | 76 | -82,6 |
| Subtotal übriger ordentlicher Erfolg | 14 089 | 18 326 | -4 237 | -23,1 |
| Geschäftsertrag | 448 409 | 430 609 | 17 800 | 4,1 |
| Geschäftsaufwand | | | | |
| Personalaufwand | -143 296 | -142 564 | -732 | 0,5 |
| Sachaufwand | -124 276 | -111 789 | -12 487 | 11,2 |
| Subtotal Geschäftsaufwand | -267 572 | -254 353 | -13 219 | 5,2 |
| Wertberichtigungen auf Beteiligungen sowie Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten | -22 358 | -22 834 | 476 | -2,1 |
| Veränderungen von Rückstellungen und übrigen Wertberichtigungen sowie Verluste | 875 | -9 463 | 10 338 | -109,2 |
| Geschäftserfolg | 159 354 | 143 959 | 15 395 | 10,7 |
| Konzerngewinn | | | | |
| Ausserordentlicher Ertrag | 26 166 | 2 945 | 23 221 | 788,5 |
| Ausserordentlicher Aufwand | 0 | -130 | 130 | -100,0 |
| Veränderungen von Reserven für allgemeine Bankrisiken | -25 000 | 0 | -25 000 | n/a |
| Steuern | -31 006 | -23 649 | -7 357 | 31,1 |
| Konzerngewinn | 129 514 | 123 125 | 6 389 | 5,2 |

Wir sind einfach Bank

Valiant ist eine ausschliesslich in der Schweiz tätige Finanzdienstleisterin. Privatkundinnen und Privatkunden sowie KMU erleichtern wir das Finanzleben durch umfassende Beratung und einfach verständliche Produkte. Bis 2024 haben wir uns anspruchsvolle Ziele gesetzt.

Unser Leitbild

1 Partnerschaftlich und respektvoll

Valiant lebt eine offene, wertbasierte Kultur gegen innen und aussen. Sie begegnet Kundinnen und Kunden, Partnern und Mitarbeitenden partnerschaftlich und mit Respekt.

2 Finanzleben erleichtern

Valiant kümmert sich um die finanziellen Bedürfnisse von Privatpersonen und KMU. Sie erleichtert ihren Kundinnen und Kunden das Finanzleben mit umfassender Beratung und Lösungen in den Bereichen Zahlen, Sparen, Anlegen, Finanzieren und Vorsorgen sowie mit weitergehenden Dienstleistungen im Finanzbereich. Finanzielle Themen sind für viele Privatpersonen und KMU kompliziert und unangenehm. Valiant löst die finanziellen Anliegen einfacher und verständlicher als andere Mitbewerber. So ermöglicht sie ihren Kundinnen und Kunden einen bequemen und sorgenfreien Umgang mit Geld.

3 Einfaches Geschäftsmodell

Valiant sichert sich das Vertrauen der Aktionärinnen und Aktionäre durch eine solide Kapitalbasis, ein einfaches und verständliches Geschäftsmodell sowie eine Geschäftspolitik, die auf Stabilität und Langfristigkeit ausgerichtet ist.

4 Ausgewogenes Risikoprofil

Valiant steigert die Profitabilität durch ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Risiko, Rendite und Wachstum.

5 Förderung der Mitarbeitenden

Engagierte Mitarbeitende sind die Basis für den Erfolg unseres Unternehmens. Valiant legt grossen Wert auf Förderung und Weiterentwicklung ihrer Mitarbeitenden.

6 Starke Partner

Valiant arbeitet mit starken Partnern zusammen, um die eigenen Ressourcen vollumfänglich auf die Kundinnen und Kunden zu fokussieren.

Unsere strategischen Stossrichtungen bis 2024



Angebot weiterentwickeln

Valiant sieht sich in Zukunft noch stärker als Finanzdienstleisterin, die mehr bietet als eine herkömmliche Bank. Sie will vergleichende Angebote lancieren und Dienstleistungen entlang der Wertschöpfungskette ihrer Kundschaft weiter ausbauen, um zusätzliche Erträge zu generieren.



Persönliche und digitale Kanäle verbinden

Durch eine noch stärkere Verbindung von persönlicher Beratung und digitalen Elementen soll ein ganzheitliches Kundenerlebnis geschaffen und den Kundinnen und Kunden das Finanzleben weiter vereinfacht werden.



Organisch und wenn möglich anorganisch wachsen

Valiant baut ihre Präsenz schrittweise im Kanton Zürich, in der Romandie, in der Nordwest- und in der Ostschweiz auf und aus. Wie bisher ist Valiant weiterhin bereit, andere Banken zu übernehmen.



Mitarbeitende fördern und entwickeln

Die Kompetenzen der Mitarbeitenden für eine ganzheitliche Beratung der Kundinnen und Kunden werden weiter verstärkt.



Prozesse vereinfachen

Valiant legt den Fokus auf Effizienz, indem sie Prozesse konsequent vereinfacht.



Rentabilitätssteigerungsprogramm umsetzen

Um ihren Erfolgskurs fortzusetzen und sich für die Zukunft zu rüsten, hat Valiant ein Programm zur Erhöhung der Rentabilität lanciert.

Unsere finanziellen Ziele bis 2024

Mit der Strategie 2020–2024 sollen folgende Ziele erreicht werden:



Wachstum

In den bestehenden Gebieten und mit der geplanten Expansion will Valiant ein jährliches Ausleihungswachstum von mehr als 3 Prozent und eine jährliche Steigerung des Kommissions- und Dienstleistungsgeschäfts von 3 Prozent erreichen.



Rendite

Valiant strebt langfristig einen steigenden Konzerngewinn an und hat die Ambition, eine Eigenkapitalrendite über 6 Prozent und damit über den Kapitalkosten zu erwirtschaften. Die Dividende soll mindestens 5 Franken pro Aktie betragen und die Ausschüttungsquote soll zwischen 50 und 70 Prozent liegen.



Risiko

Valiant hält an ihrer vorsichtigen Risikopolitik fest. Als Zeichen der finanziellen Solidität von Valiant soll die Gesamtkapitalquote immer zwischen 15 und 17 Prozent liegen. Damit liegt die Gesamtkapitalquote deutlich über den regulatorischen Minimumvorgaben der FINMA.

Unsere vier Kundensegmente

Valiant fokussiert die Marktbearbeitung auf die folgenden Retail- und KMU-Segmente:

Privatkunden Retail

Valiant differenziert sich durch die Einfachheit der Produkte, Dienstleistungen und Prozesse. Kundinnen und Kunden haben die Kombinationsmöglichkeit von einer persönlichen Beratung und einem ausgebauten digitalen Angebot.

Vermögende Privatkunden

Bei den vermögenden Privatkundinnen und -kunden baut Valiant durch eine hochwertige, persönliche Betreuung und Beratung die Hauptbankverbindungen aus.

4

Selbstständigerwerbende und Kleinunternehmen

In diesem Segment zeichnet sich Valiant dadurch aus, dass die persönliche Kundenberaterin oder der persönliche Kundenberater Lösungen sowohl für die privaten als auch für die geschäftlichen Finanzbedürfnisse der Unternehmerinnen und Unternehmer bietet.

Mittelgrosse Unternehmen

Mittelgrossen Unternehmen und institutionellen Kunden bietet Valiant einen modernen Beratungsansatz und einen Austausch auf Augenhöhe an. Auf individuelle Bedürfnisse abgestimmte Lösungen runden das Angebot ab.

Unsere Leistungspalette

Valiant bietet ihren Kundinnen und Kunden ein vollständiges Angebot von einfachen und verständlichen Bankdienstleistungen aus einer Hand an.



Finanzieren



Anlegen



Vorsorgen



Zahlen



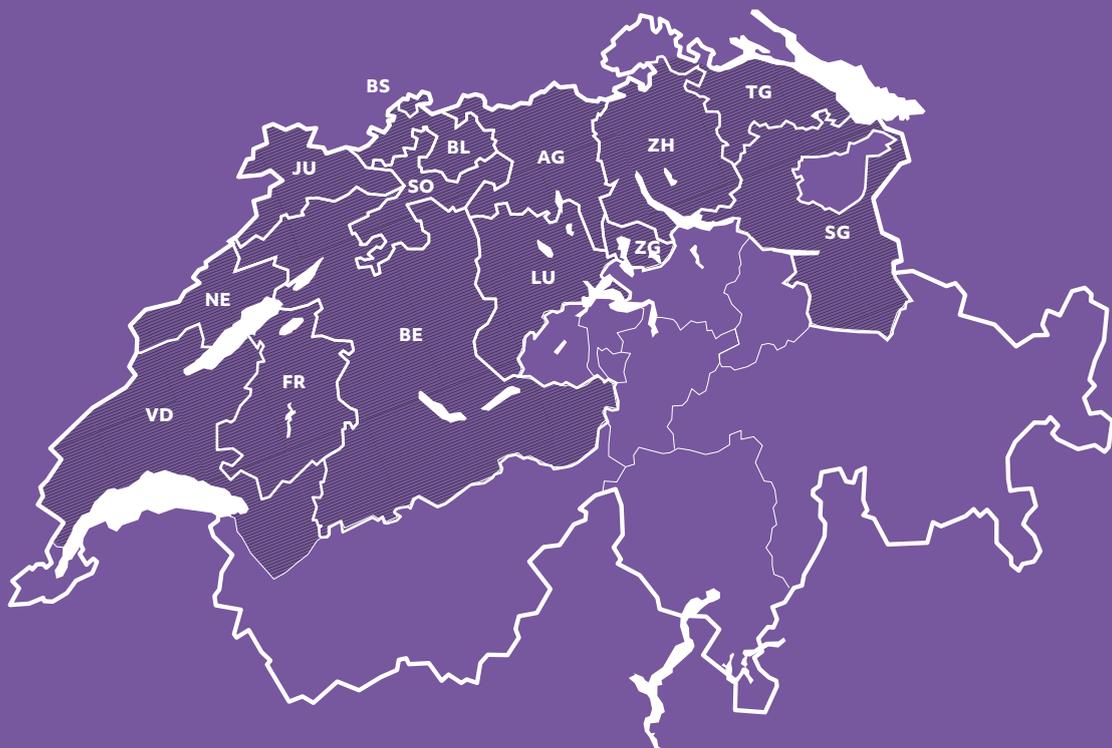
Sparen

Unser Geschäftsgebiet

Das Geschäftsgebiet von Valiant erstreckt sich über 14 Kantone vom Genfersee bis zum Bodensee. Dank digitalen Angeboten können wir unsere Dienstleistungen schweizweit anbieten.

Gründung im Jahr 1997

Die Valiant Holding AG ist Mitte 1997 durch den Zusammenschluss der drei Regionalbanken Spar + Leihkasse in Bern, Gewerbekasse in Bern und BB Bank Belp entstanden.



Verwaltungsrat

per 31. Dezember 2022



Markus Gygax
Präsident



Prof. Dr. Christoph B. Bühler
Vizepräsident



Barbara Artmann



Dr. Maya Bundt



Roger Harlacher



Dr. Roland Herrmann



Marion Khüny



Ronald Trächsel

Geschäftsleitung

per 31. Dezember 2022



Ewald Burgener
CEO



Martin Vogler
Leiter Privat- und Geschäftskunden, stv. CEO



Dr. Michael Eisenrauch
Leiter Operations und IT



Serge Laville
CFO



Dr. Marc Praxmarer
Leiter Firmen und Institutionelle Kunden



Christoph Wille
Leiter Kundenservices und Produkte

Unser nachhaltiges Geschäftsmodell

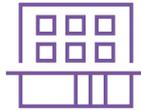
Valiant ist eine unabhängige Finanzdienstleisterin mit einem von Grund auf einfachen und nachhaltigen Geschäftsmodell.

- Die Valiant anvertrauten Kundengelder und Spareinlagen werden verwendet, um einerseits **Wohneigentum** anhand von Hypotheken und andererseits **kleine und mittelgrosse Unternehmen** zu finanzieren.
- Die Ausleihungen sind auf **viele kleine und mittlere Beträge** aufgeteilt.
- Die finanzierten Liegenschaften und Unternehmen befinden sich **ausschliesslich in der Schweiz** und sind Valiant aufgrund ihrer regionalen Verankerung und Kundennähe bestens bekannt. Dadurch und aufgrund der ausgeprägten Regulierungsdichte in der Schweiz ist die Handhabung vieler ökologischer, ökonomischer und sozialer Aspekte bereits auf einem vergleichsweise hohen Niveau.
- Das Kreditportfolio von Valiant widerspiegelt die vielfältige Branchenzusammensetzung der KMU in der Schweiz. Es ist daher **breit diversifiziert** und weist **keine Klumpenrisiken** auf.
- Valiant hat im Finanzierungsgeschäft **verbindliche Ausschlusskriterien** etabliert. Projektfinanzierungen im Unternehmens- und Geschäftskundengeschäft werden auf kontroverse Umwelt- und Sozialthemen geprüft. Werden die Standards nicht eingehalten, wird das Geschäft abgelehnt. Bei diesen definierten Standards handelt es sich um folgende Ausschlusskriterien:
 - Projekte mit nicht nachvollziehbaren Finanzierungsströmen
 - Direkte Finanzierung von Projekten im Bereich von Atom-, Braun- und Steinkohleenergie
 - Finanzierung von Projekten zur Herstellung von Militär-Komplettwaffen
 - Finanzierung von sozial unverträglichen Projekten
 - Finanzierung von Projekten in nicht nachhaltige Land- und Waldwirtschaft, nicht nachhaltigen Fischfang oder Tierversuche
- Basierend auf ihren **ESG-Anlagerichtlinien** hat Valiant **Strategiefonds** in verschiedenen Risikoprofilen lanciert, bei denen **Nachhaltigkeit im Fokus** steht. Anlegerinnen und Anleger können damit ihr Geld in verantwortungsvoll handelnde Unternehmen investieren.
- Wir bieten unseren Kundinnen und Kunden in der Beratung **Transparenz** bezüglich Nachhaltigkeit der Produkte. Die Produktwahl liegt anschliessend ausschliesslich bei der Kundschaft.



Kundenvermögen
CHF 32,3 Mrd.

valiant



Kundengelder

CHF 22,6 Mrd.
Kundengelder bilden die Grundlage für die Finanzierung von Wohneigentum und KMU.

Refinanzierung

Valiant refinanziert sich zu über 78 Prozent mit Kundengeldern sowie zusätzlich über den Kapitalmarkt. Die Refinanzierung ist diversifiziert auf verschiedenen Säulen abgestützt.

Kundengelder
CHF 22,6 Mrd.

Depotvermögen
CHF 9,3 Mrd.

Depotvermögen

CHF 9,3 Mrd. der Kundenvermögen werden angelegt – ein Teil davon in auf Nachhaltigkeit fokussierte Anlagen.



Ausleihungen
CHF 28,7 Mrd.



Finanzierung von Wohneigentum

Die von Valiant finanzierten Einfamilienhäuser und Stockwerkeinheiten liegen ausschliesslich in der Schweiz.

KMU-Finanzierung

Valiant finanziert ausschliesslich kleine und mittelgrosse Unternehmen sowie Selbstständigerwerbende in der Schweiz. Durch die jahrelange regionale Verwurzelung kennen wir unsere Kundinnen und Kunden sowie ihr Geschäft.

Adressen und Termine

Kontakt

Valiant Holding AG
Bundesplatz 4
Postfach · 3001 Bern
Telefon 031 320 91 11
info@valiant.ch

Domiziladresse

Valiant Holding AG
c/o Valiant Bank AG
Pilatusstrasse 39
6003 Luzern

Die wichtigsten Termine 2023

| | |
|---|------------------|
| Publikation Zwischenabschluss per 31. März | 4. Mai 2023 |
| Generalversammlung | 17. Mai 2023 |
| Publikation Zwischenabschluss per 30. Juni | 27. Juli 2023 |
| Publikation Zwischenabschluss per 30. September | 2. November 2023 |

Herausgeberin

Valiant Holding AG

Redaktion

Valiant Holding AG

Unternehmenskommunikation und Finanzen

Gesamtkonzept, Gestaltung, Produktion

Linkgroup AG, Zürich

Fotografie Severin Jakob, Zürich und Lea Moser, Bern

Bilder Adobe Stock

Druck Gerber Druck AG, Steffisburg

Auflage 31 300 Exemplare



**einfach – mit
perspektive.**

valiant.ch

wir sind einfach bank.